

**LA ROSA TROPICANA AROMA****ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator****Handelsname:** LA ROSA TROPICANA AROMA**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Relevante identifizierte Verwendungen:** Aroma**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Xyfil Ltd

15-19 Sedgwick Street

Preston

PR1 1TP

**E-mail:** info@xyfil.com**Telefon:** +44(0)1772 888 778**1.4. Notrufnummer****Notfall-Telefonnummer:** "Poison Control Center Berlin +4930 30686700 (Consultation in German and English)"**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenklasse	Kategorie	Gefahrenklasse und -kategorie	Gefahrenhinweis
Sensibilisierung, Haut	Cat. 1	Skin Sens. 1	H317

*Bemerkungen: Den vollen Wortlaut der H-Abkürzungen finden Sie in ABSCHNITT 16.***2.2. Kennzeichnungselemente**

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

**Signalwort:** **Achtung**

GHS07

**Gefahrenpiktogramme****Gefahrenhinweise**

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Sicherheitshinweise****Sicherheitshinweise – Allgemein**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Sicherheitshinweise – Prävention**

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

**Sicherheitshinweise – Reaktion**

P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Sicherheitshinweise – Entsorgung**

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zuführen.

**enthält:****EUH-Sätze:****2.3. Sonstige Gefahren**

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1. Stoffe**

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

**3.2. Gemische**

# LA ROSA TROPICANA AROMA

## Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoffname	CAS- Nr.	EG-Nr.	Wt %	Einstufung gemäß 1272/2008/EG	Piktogramme
Propylenglykol	57-55-6	200-338-0	65-<95	Keine Einteilung	nichts
Furaneol	3658-77-3	222-908-8	≤ 0.7	Acute Tox. 4, H302 Skin Corr. 1B, H314 Skin Sens. 1A, H317 Eye Dam. 1, H318	GHS05 GHS07
Isobutylacetat	110-19-0	203-745-1	≤ 0.4	Flam. Liq. 2, H225	GHS02
Methylcinnamat	103-26-4	203-093-8	≤ 0.3	Skin Sens. 1B, H317	GHS07
Citral	5392-40-5	226-394-6	≤ 0.2	Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317	GHS07
Essigsäure	64-19-7	200-580-7	≤ 0.2	Flam. Liq. 3, H226 Skin Corr. 1A, H314	GHS02 GHS05
iso-Amylalkohol	123-51-3	204-633-5	≤ 0.1	Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Acute Tox. 4, H332 STOT SE 3, H335	GHS02 GHS05 GHS07
Ethylacetat	141-78-6	205-500-4	≤ 0.1	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	GHS02 GHS07
Buchu leaf oil	68650-46-4	614-699-0	≤ 0.1	Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4, H302 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 2, H411	GHS02 GHS09 GHS07

Anmerkungen : Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen).

Stoffe, die auf der sogenannten "Candidate List of Substances of Very High Concern (SVHC) for authorisation" der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) aufgeführt sind, sind keine absichtlichen Bestandteile dieses Produktes. Es ist daher nicht zu erwarten, dass jene Stoffe in Mengen von > 0,1 % im Produkt enthalten sind.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen.

#### Nach Einatmen:

Frischluft zuführen. Bei Reizung der Atemwege durch das Produkt: Arzt hinzuziehen.

#### Nach Hautkontakt:

Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen, nachspülen.

#### Nach Augenkontakt:

Kontaktlinsen entfernen. Sofort für mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Ggf. Augenarzt hinzuziehen.

#### Nach Verschlucken:

Sofort kräftiges Ausspülen des Mundes. Viel Wasser (200 – 300 mL) in kleinen Schlucken trinken (Verdünnungseffekt). Erbrechen vermeiden. Keine Neutralisationsversuche.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Wirkungen können bereits nach kurzfristiger Exposition auftreten (besonders, wenn große Mengen aufgenommen oder eingeatmet werden).

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

## LA ROSA TROPICANA AROMA

Bei Bewusstlosigkeit: Notarzt alarmieren.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Polymerschäum; Trockenpulver. Sprühwassers kann genutzt werden, um dem Feuer ausgesetzte Oberflächen abzukühlen, oder direkt auf das Feuer angewendet werden, vorausgesetzt, die Gefahr einer Ausbreitung des Feuers ist äußerst gering.

##### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen. Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen. Auf Rückzündung achten. Eindringen des Löschwassers in Oberflächen- und Grundwasser sowie Boden vermeiden. Hautkontakt durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal:** Produktkontakt und Einatmen der Lösemitteldämpfe vermeiden. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden. Hinweise für Einsatzkräfte: Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 verwenden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen von Produkt und großer Mengen verunreinigtem Waschwassers in Gewässer und Boden vermeiden. Kanalisationen abdecken, damit das Eindringen des Produktes in die Kanalisation verhindert wird.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für größere Mengen: Produkt abpumpen.

Bei Resten: Ausgetretenes Material mit neutralisierendem und unbrennbarem Aufsaugmittel eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln.

Kleine Mengen (bis ca. 1 L) mit viel Wasser aufnehmen, Wasser in die Kanalisation entsorgen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 7, 8 und 13 beachten.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Gefäße nicht offen stehen lassen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen:

In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken, rauchen. Nach Gebrauch die Hände waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, ablegen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung in einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Bereich. Behälter fest verschlossen halten. Vor niedrigen Temperaturen, Frost, direkter Sonneneinstrahlung oder hohen Temperaturen schützen. Idealer Lagertemperaturbereich zwischen 20°C und 25°C.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Soweit möglich, ausschließlich in der Original-Verpackung aufbewahren. Andere geeignete Behälter: Stahlfässer; Aluminiumbehälter, Glasbehälter und hoch verdichtetes Polyäthylen (HDPE). Einige Gummiarten und Kunststoffe (niedrig verdichtetes Polyäthylen) werden vom Produkt angegriffen.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

**LA ROSA TROPICANA AROMA**

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte  
Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Land	Substanz	CAS-Nummer	Grenzwert-Acht Stunden		Grenzwert-Kurzfristig	
			ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>
GB	Propylenglykol	57-55-6	150	474		
DE	Isobutylacetat	110-19-0	62	300	124	600
DE	Essigsäure	64-19-7	10	25	20	50
DE	iso-Amylalkohol	123-51-3	20	73	40	146
DE	Ethylacetat	141-78-6	200	730	400	1460

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

**Persönliche Schutzausrüstung:**

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration undmenge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Sicherheitsschutzbrille (lösemittelbeständig). Sicherstellen, dass die Augendusche leicht erreichbar ist.

**Hautschutz**

**Handschutz**

Lösemittel- und laugenbeständige Schutzhandschuhe gemäß EN 374 tragen.

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Schichtstärke (mm): 0.4 mm

Durchdringungszeit (min.): >120

**Anderer Hautschutz**

**Atemschutz**

Unter normalen Nutzungsbedingungen und bei ausreichender Belüftung normalerweise nicht erforderlich. Die Bildung von Nebel oder Dämpfen muss vermieden werden. Atemschutz muss angewendet werden, wenn die Gefahr von Dämpfen oder Beschlagen besteht. Partikelfilterklasse P1 (EN143). Gas- / Dampffilter Typ A: Organische Dämpfe (EN141).

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Siehe Abschnitte 6 und 7.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen:	: Flüssig
Geruch	: charakteristisch
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH-Wert	: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich	: Keine Daten verfügbar
Flammpunkt(°C)	: Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Unerheblich
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: Keine Daten verfügbar

**LA ROSA TROPICANA AROMA**

- Löslichkeit(en) : Benzol, Aceton, Tetrachlorkohlenstoff
- Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (Propylenglykol ) : -1.07 at 20 °C
- Selbstentzündungstemperatur (°C) : Keine Daten verfügbar
- Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar
- Viskosität : viskos
- explosive Eigenschaften : Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- oxidierende Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

**9.2. Sonstige Angaben**

Es sind keine Daten verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

Unter den empfohlenen Transport- oder Lagerungsbedingungen stabil.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze, heiße Oberflächen, Zündquellen, Flammen, statische Entladung, feuchte Luft, Feuchtigkeit, Nässe.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei der Verbrennung werden toxische Kohlendioxid-/Kohlenmonoxid-Gase oder Acrolein freigesetzt. In einem Feuer können beißende und reizauslösende Gase freigesetzt werden.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**akute Toxizität: Gemischs**

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu dem Gemisch vor.

**akute Toxizität: Bestandteile der Gemischs**

Stoffname	CAS- Nr.	akute Toxizität		
		Oral (LD50)	Dermale (LD50)	Inhalation (LC50)
Propylenglykol	57-55-6	Ratte: 22 000 mg/kg bw	Kaninchen: 20,800 mg/kg bw	-
Furaneol	3658-77-3	Ratte: 2320 mg/kg bw	-	-
Isobutylacetat	110-19-0	Ratte: 13 413 mg/kg bw	Kaninchen: > 17400 mg/kg bw	Ratte: 23.4 mg/L
Methylcinnamat	103-26-4	Ratte: 2610 mg/kg bw	Kaninchen: > 5 000 mg/kg bw	-
Citral	5392-40-5	Ratte: 6 800 mg/kg bw	-	-
Essigsäure	64-19-7	Ratte: 3310 mg/kg bw	-	Ratte: >16000 ppm
iso-Amylalkohol	123-51-3	Ratte: 1300 mg/kg bw	Kaninchen: 3970 mg/kg bw	-
Ethylacetat	141-78-6	Ratte: 5 620 mg/kg bw	Kaninchen: > 20 000 mg/kg bw	Ratte: > 6 000 ppm

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

**schwere Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Keimzell-Mutagenität**

# LA ROSA TROPICANA AROMA

Das Gemisch ist nicht eingestuft. Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als mutagen eingestuft sind.

**Karzinogenität**

Das Gemisch ist nicht eingestuft. Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als karzinogen eingestuft sind.

**Reproduktionstoxizität**

Das Gemisch ist nicht eingestuft. Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als reproduktionstoxisch eingestuft sind.

**spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (STOT-SE)**

Aufgrund der verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

**spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (STOT-RE)**

Aufgrund der verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1. Toxizität**

Ist nicht als gewässergefährdend einzustufen.

Aufgrund der verfügbaren Informationen erfüllt der Stoff / das Gemisch nicht die Kriterien der akuten aquatischen Toxizität gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP], Anhang I.

**Toxizität: Bestandteile der Gemischs**

Stoffname	CAS Nr.	Kurzeittoxizität		Langzeittoxizität	Toxizität gegenüber
		Fischtoxizität (LC50)	Wirbellose Wassertiere (EC50/LC50)	Wirbellose Wassertiere (EC10, LC10 or NOEC)	Algen & Cyanobakterien (EC50)
Propylenglykol	57-55-6	40613 mg/l-96 h	18 340 mg/L-96h	13 020 mg/L-7d	19 000 mg/L-96h
Furaneol	3658-77-3	-	6.8 mg/L-48h	-	194.03 mg/L-72h
Isobutylacetat	110-19-0	16.6 mg/L-96 h	25 mg/L-48h	23 mg/L-21d	397 mg/L-72h
Methylcinnamat	103-26-4	2.76 mg/L-96h	-	-	7.6 mg/L-72h
Citral	5392-40-5	6.78 mg/L-96 h	6.8 mg/L-48h	-	103.84 mg/L
Essigsäure	64-19-7	300.82 mg/L-96 h	300.82 mg/L-48h	31.4mg/l	300.82 mg/L-72h
iso-Amylalkohol	123-51-3	700 mg/L-96 h	255 mg/L-48h	-	-
Ethylacetat	141-78-6	230 mg/L-96 h	165 mg/L	2.4 mg/L-21d	5 600 mg/L-72h

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Abbaubarkeit von Komponenten der Gemischs

Stoffname	CAS Nr.	Prozess	Abbaurrate	Zeit
Propylenglykol	57-55-6	Sauerstoffverbrauch	106.80%	28 d
Propylenglykol	57-55-6	CO2-Entwicklung	81.70%	28 d
Furaneol	3658-77-3	Sauerstoffverbrauch	97.0%	28 d
Isobutylacetat	110-19-0	Sauerstoffverbrauch	81.0%	20 d
Methylcinnamat	103-26-4	DOC Entfernung	100.0%	28 d
Citral	5392-40-5	Sauerstoffverbrauch	94.0%	28 d
Essigsäure	64-19-7	Sauerstoffverbrauch	96.0%	20 d
iso-Amylalkohol	123-51-3	CO2-Entwicklung	80-90%	28 d
Ethylacetat	141-78-6	CO2-Entwicklung	93.3%	28 d

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Daten sind nicht verfügbar.

Bioakkumulationspotential von Bestandteilen des Gemisches:



**LA ROSA TROPICANA AROMA****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften****Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):** Nicht anwendbar**Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):** Nicht anwendbar**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):** Nicht anwendbar**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Literaturangaben und Datenquellen****Vorschriften**

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2018/675

CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2018/669

**Abkürzungen**

ADR	: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
Acute Tox.	: akute Toxizität
BOD	: Biological Oxygen Demand (biologischer Sauerstoffbedarf)
CAS	: Chemical Abstract Service (Datenbank chemischer Verbindungen und deren Schlüssel)
CLP	: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen
CMR	: krebserzeugend, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend
DMEL	: abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
DNEL	: abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
DOC	: gelöster organischer Kohlenstoff
Flam. Liq.	: Entzündbare Flüssigkeiten
GHS	: global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
IATA-DGR	: International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulations
IMDG-Code	: International Maritime Code for Dangerous Goods
log Kow	: Verteilungskoeffizient zwischen Oktanol und Wasser
PNEC	: Predicted No-effect Concentration
RID	: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
Skin. Corr.	: Ätzwirkung auf die Haut / Hautreizung
STEL	: Short-Term Exposure Limit
STOT SE	: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
TOC	: gesamter organischer Kohlenstoff
TWA	: Time Weighted Average
WEL	: Grenzwert für berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwert)

**Wortlaut der Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird**

H300	: Lebensgefahr bei Verschlucken.
H301	: Giftig bei Verschlucken.
H302	: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H310	: Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H311	: Giftig bei Hautkontakt.
H312	: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.



---

**LA ROSA TROPICANA AROMA**

---

- H315 : Verursacht Hautreizungen.  
H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 : Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 : Verursacht schwere Augenreizung.  
H330 : Lebensgefahr bei Einatmen.  
H331 : Giftig bei Einatmen.  
H332 : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H335 : Kann die Atemwege reizen.  
H336 : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H371 : Kann die Organe schädigen  
H373 : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. wiederholter Exposition  
H225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H226 : Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H410 : Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Legal Disclaimer**

*Die in diesem Sicherheitsdatenblatt gemachten Angaben sind korrekt/zutreffend und repräsentieren die besten, uns zum Zeitpunkt der Veröffentlichung zur Verfügung stehenden und als zuverlässig erachteten Informationen. Diese Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen sowie ohne ausdrückliche oder stillschweigende Gewähr oder Garantie bezüglich deren Richtigkeit oder Genauigkeit bereitgestellt worden und wir übernehmen keinerlei Haftung, die sich aus deren Nutzung ergeben könnte.*